

syntagma-science.com: Forschung ohne Zugangshürden

Plattform für unabhängige, transdisziplinäre Forschung geht online – offene Werke, Browser-Werkzeuge, Mitmachen ohne Titel, jede Verbindung offengelegt

Mit syntagma-science.com eröffnet Thomas Schüller, unabhängiger Forscher und Techniker aus Wien und Tulln an der Donau, eine Plattform für Forschung ohne Titel, Institution oder Beziehungen. Zum Start liegen 341 Werke im Register, 277 davon veröffentlicht oder publikationsbereit, dazu 72 Werkzeuge, die im Browser laufen. Die Themen reichen von Ernährung, Stoffwechsel und Artenvielfalt über Bodenrecht, Verwaltung und Ethik bis zu Messtechnik, Klang, Fertigung und Clubkultur.

Seit Oktober 2026 liegt das gesamte veröffentlichte Werk auf der Plattform: 255 Arbeiten mit DOI, geordnet in 16 Werkreihen quer zu den Themen, von der Verfügungsasymmetrie über die Substanz-Reihe bis zur Donau und zu Großveranstaltungen. Werkzeuge mit Bedienoberfläche laufen nur noch hier, nicht mehr auf Ablagen. Neu sind die Gemeinschaft, in der jede und jeder ohne Passwort und ohne Titel Hinweise, Quellen, Fragen und Übersetzungen einbringt, das Journal mit Werkstattberichten und Vorhaben, die gemeinsam finanziert werden: bezahlt wird nur, wenn das Ziel erreicht ist.

Neu ist der Syntagma Campus: Lernen auf Studienniveau in sieben Studienlinien von Mathematik bis Robotik, jede mit Werkzeugen, Selbstexperiment und eigenem Werkstück, dazu eine Studienorientierung mit Trainingswerkzeug für Aufnahmeverfahren. Der Campus ist keine Hochschule und vergibt keine Grade; er setzt dort fort, wo Schule und Ausbildung enden. Praxisfeld ist die Bürgerforschung: Vögel, Bestäuber, Fledermäuse und Gewässer zählen, prüfen lassen und als offenen Datensatz veröffentlichen.

Grundsatz der Plattform: Frei bleibt, was Wissen ist. Werke erscheinen unter offenen Lizenzen, meist CC BY 4.0, mit Quellen, Belegstärke und offen benannten Lücken. Weil es kein Peer-Review im klassischen Sinn gibt, wird jedes Werk einzeln veröffentlicht; Fehlermeldungen von außen sind Teil der Prüfung und werden mit Nennung eingearbeitet.

Neu zum Start: eine Suche über alle Seiten, Werke, Werkzeuge und Dateien, Themenbereiche mit Überblick, eine Seite mit allen Daten und Downloads samt Prüfsummen sowie offene Ausschreibungen für Testbetriebe, Abschlussarbeiten und Begleitforschung. Mitwirkende werden im Werk und im Profil genannt, auf Wunsch mit ORCID. Veröffentlichungen laufen über ORCID und Zenodo; Suchdienste wie BASE und OpenAIRE können das Register über OAI-PMH abrufen.

Auf einen Blick

Adresse
syntagma-science.com

Werke im Register
341

davon mit DOI auf Zenodo
255

Werkreihen
16

davon veröffentlicht oder
publikationsbereit
277

Werkzeuge im Browser
72

Lizenz der Werke
offen, meist CC BY 4.0

Träger
Einzelunternehmen Thomas
Schüller, Tulln an der Donau

Ermäßigung
25 % mit Nachweis

ORCID
0009-0003-9799-6747



syntagma-science.com

Die Plattform verbindet offene Forschung mit Anwendung: Aus Werken werden Werkzeuge, Prototypen und Leistungen bei den Marken desselben Trägers, etwa Fertigung bei Schicht-Werk, Werkzeuge bei Signal-Werk, Veranstaltungstechnik bei CuePoint und Kultur bei der Entropic Unit. Die Regel dazu steht auf der Seite: Wer zitiert, zitiert Syntagma; wer kauft, kauft bei der jeweiligen Marke. Jede Verbindung, die Finanzierung und der KI-Einsatz sind offengelegt.

Getragen wird die freie Arbeit durch lizenzierte Fachbücher, Abos, Begleitung und Lizenzen. Beahlt wird, was über den offenen Kern hinaus genutzt wird; Studierende, Unabhängige ohne Einkommen und Initiativen erhalten 25 % Ermäßigung mit Nachweis. Ein Baukasten kombiniert Module aller Marken zu einem gemeinsamen Angebot, etwa Begleitforschung mit einem Prototyp von Schicht-Werk oder einen Synthesizer von Signal-Werk mit Gehäuse. Es gibt keine Werbung, kein Tracking und keine eingebundenen Fremddienste. KI-Funktionen einzelner Werkzeuge laufen nur mit eigenem Zugang der Nutzenden. Militärische, Waffen- und Rüstungsanwendungen sind ausgeschlossen.

Pressekontakt: Thomas Schüller · forschung@tschueller.com · syntagma-science.com/presse.html

Material für die Berichterstattung frei verwendbar. Bildkacheln und Flyer: syntagma-science.com/presse.html